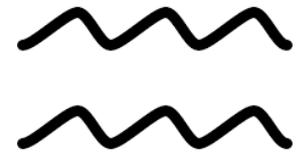


TOP-THEMA

Wassermann – unabhängig, anders, besonders



Das dritte in der Reihe der Luftzeichen liebt Höhenflüge

Der Blick aus der Vogelperspektive ist dem Wassermann am liebsten. Dort kann er die schöne Welt und ihre kleinlichen Anliegen hinter sich lassen. Der Himmel ist so weit wie sein Geist, der immer nach Inspiration sucht.



Wassermann – Klirrende Kälte

Jedes Jahr um den 20. Januar betritt die Sonne das Zeichen Wassermann. In dieser Zeit erleben wir oft die kältesten Tage, aber auch die frischeste und klarste Luft. Die Tage sind immer noch kurz und die Nächte noch lang. Wer den Winter mag, genießt diese Zeit, unternimmt lange Spaziergänge oder geht Skilaufen. Wer kein Wintermensch ist, der sehnt sich jetzt schon den Frühling herbei.

Wassermann – der Einzigartige

Wer unter dem Zeichen Wassermann geboren ist oder viele Planeten dort hat, ist ein Mensch mit einem ganz besonderen Weg. Es liegt diesem Zeichen nämlich nicht, eingetretene Pfade entlang zu laufen. Hier möchte man selbst entdecken, was zu einem passt. Und das lässt sich nicht gut herausfinden, wenn man nur mit dem Strom schwimmt. Wassermann ist erst

wirklich glücklich, wenn er seine Individualität voll und ganz ausleben kann.

Wassermann – der Unabhängige

Das bedingt, dass er das Rudel, zu dem er gehört, und die sichere Sippe häufig verlassen muss. Abseits von dem Weg der anderen bahnt er sich seine ganz persönliche Piste. Natürlich ist er dadurch früh selbstständig, relativ unabhängig, zuweilen auch alleine. Doch das dient dazu, sich nicht zu

sehr von Gewohntem gefangen halten zu lassen. Das Vertraute und Sichere ist ihm weniger Wert als die eigene Entscheidungsfähigkeit. Er braucht seine Freiheit.

MEIN TIPP: Das Zeichen Wassermann färbt nicht nur Planeten, sondern auch das Haus, das in diesem Zeichen anfängt. Schau in deinem Horoskopbild nach, welches Haus dort beginnt. In diesem Lebensbereich hast du ein großes Bedürfnis nach Unabhängigkeit.

Wassermann – der Distanzierte

Wassermann ist das Zeichen größter Objektivität. Hier sollen und dürfen wir die Welt mit etwas Abstand betrachten, um nicht in ihren Dramen und Fallstricken unterzugehen. Diesen sicheren Abstand hält auch jeder echte Wassermann. Denn nur so kann er sich seinen klaren Blick bewahren. Von einer höheren Warte aus muss er nicht alles bewerten und persönlich nehmen. Er kann es gelassener und objektiver sehen, was da geschieht. Dadurch ist er nicht immer gefühlsmäßig involviert. Manche unterstellen ihm gar Gefühlskälte, doch das ist ein seltenes Extrem. Wassermann findet Lösungen, wo andere im Gefühls-wirrwarr versinken.

Wassermann – der Humorvolle

Eines der besten Mittel, um Distanz zu sich selbst, den eigenen Gefühlen oder auch denen anderer Menschen zu bekommen, ist ein gesunder Humor. Humor hebt uns aus der Persönlichkeitsverstrickung heraus, er verleiht uns einen selbstironischen Blickwinkel und vermag es, den Problemen ihre Wichtigkeit und Härte zu nehmen. Wassermann ist ein Meister des Humors und der Ironie. Mit einem Lachen ist schnell Abstand gewonnen, der Frieden wiederhergestellt, eine Bedrohung entschärft. Zu viel davon lässt den Wassermann jedoch vor seinen eigenen Gefühlen und denen anderer davonlaufen.

MEIN TIPP: Das Haus, in dem bei dir das Zeichen Wassermann steht, ist der Lebensbereich, wo Humor für dich besonders wichtig ist. Hier kannst du besser

über den Dingen stehen als in anderen Lebensbereichen. Humor macht dir hier oft dein Leben leichter.

Wassermann – der Querdenker

Wassermann-Menschen sind selten Ja-Sager. Von ihnen hört man eher Widerspruch als allzu rasche Zustimmung. So hatte z. B. Dietrich Bonhoeffer, der evangelische Theologe und Widerständler des Naziregimes, Sonne, Merkur, Venus, Chiron und den absteigenden Mondknoten im Zeichen Wassermann. Der Widerspruch erfolgt nicht aus Trotz, sondern weil diese Menschen eigenständig denken, ihren Idealen und Visionen folgen und keine Ungerechtigkeit hinnehmen wollen. Nur in seltenen Fällen ist es Eigensinn, der sie zu Widerspruch treibt. Diese Menschen denken oft in ungewöhnlichen Bahnen und begehen neuartige Wege des Denkens. Das sorgt häufig für Differenzen mit dem bestehenden und vorherrschenden System.

Wassermann und die anderen

Wassermann ist das dritte der Luftzeichen Zwillinge, Waage und Wassermann. Im gesamten Tierkreis findet eine Entwicklung statt, also auch in diesen Zeichen. Es sind soziale und geistige Zeichen, die viel mit dem Austausch von Gedanken zu tun haben. Dafür brauchen wir natürlich andere Menschen. Wassermann liebt Beziehungen, die auf geistiger Ebenbürtigkeit beruhen. Er betrachtet andere Menschen tolerant und gewährt ihnen den gleichen Freiraum für Verrücktheit wie sich selbst. Am wohlsten fühlt er sich dort, wo Menschen einander respektvoll und gleichrangig behandeln.

Wassermann – der Unkonventionelle?

Wassermann wird oft als ein Zeichen beschrieben, dass Unkonventionelles, ja gar Futuristisches liebt. Das stimmt nur teilweise. Ja, es gibt sie, die Wassermänner, die alles Moderne mögen, die immer mit dem neuesten iPhone ausgestattet sind, die den Weihnachtsbaum mit futuristischen Lichtern schmücken und die auf kühle, architektonische Kunstwerke stehen. Doch es gibt auch die ganz anderen, die sich gern mit modisch längst nicht mehr angesagten Accessoires kleiden, die ihren Weihnachtsschmuck von den Großeltern geerbt haben

und die sich dem Internet- und Smartphone liebend gern entziehen. Wassermann geht eben immer gern eigene Wege. Er lässt sich nicht auf „konventionell“ oder „unkonventionell“ festlegen.

MEIN TIPP: Kennst du Menschen, die Wassermann-Geborene sind, also Ihre Sonne in Wassermann haben? Beobachte einmal, wer von ihnen es gern traditionell mag und wer eher nicht. Bei einer genügend großen Anzahl von Wassermännern wirst du beides wiederfinden.

Wassermann – der Trendsetter

Wassermann wird dennoch – oder gerade weil er so unvorhersehbar handelt – oft zum Trendsetter. Andere nehmen wahr, was er durch deine Experimentierfreude und Kreativität an Eigenem hervorbringt und finden es toll, weil es originell und einzigartig ist. So kommt der Wassermann schnell an Fans. Manchmal ist er auch selbst gern Fan, wenn er jemanden gefunden hat, den er bewundert. Wenn er selbst Fans hat, merkt er das meist gar nicht. Schnell hat sich eine Gruppe um ihn geschart, die seine Anregungen aufnimmt. So setzt er Trends, ohne es zu wollen. Er hat ein intuitives Gespür für das, was Zukunft hat. Er ahnt einfach oft, wo der Weg langgeht und wird zu einem Licht, dem andere gern folgen.

